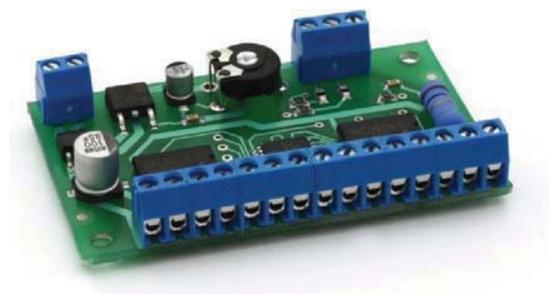


TM-87235



Ampelsteuerung

Benutzerhandbuch



© 2011 BioDigit Ltd.

Alle Rechte vorbehalten. Es ist verboten, den Inhalt des vorliegenden Dokuments in jeglicher Form, einschließlich in elektronischer und mechanischer Form, ohne die schriftliche Genehmigung von BioDigit Ltd. zu reproduzieren und/oder zu veröffentlichen.



Sicherheitshinweise

Während des Betriebs des Geräts müssen die angegebenen technischen Daten immer eingehalten werden. Bei der Installation muss die Umwelt voll berücksichtigt werden. Das Gerät darf keiner Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Ein Lötkolben ist möglicherweise für die Installation und/oder Montage der Geräte erforderlich, was besondere Sorgfalt erfordert. Während der Installation ist sicherzustellen, dass die Unterseite des Geräts nicht mit leitenden Oberflächen (z.B. Metall) in Kontakt steht!

Inhalt

Sicherheitshinweise	1
Funktionen und Eigenschaften	2
Technische Daten	2
Kurzbeschreibung	2
Anschluss	2
Haltemagneten	3
Eingänge	3
Einstellen	3
Garantie und rechtliche Hinweise	4

Funktionen und Eigenschaften

- Zwei-Wege-Kreuzungssteuerung
- Fußgängerüberwegsteuerung
- Einstellbare, sequentielle Wechselverzögerung
- EU-Konformität für Ampeln
- Carsystem-Haltemagnetsteuerung
- Geringer Verbrauch im Stand-by

Technische Daten

Eingangsspannung: 7 – 24 V
Verbrauch im Stand-by: 20 mA
Max. Stromaufnahme: 500 mA
Maße: 62 x 38 mm

Kurzbeschreibung

Das Modul steuert eine Zwei-Wege-Kreuzungsampel. Es enthält einen separaten Ausgang für Fußgänger (Fußgängerampel) und einen Carsystem-Haltemagnet-Ausgang.

Verkabelung

In diesem Abschnitt wird die Verkabelung des Moduls erläutert.

Eingangsspannung:

Die Eingangsspannung wird an die "STROM"- Klemmleiste angeschlossen.

Ampelsignalausgang:

Die Ampeln werden mit diesen Ausgängen verbunden, wie in Abbildung 1 dargestellt.

Die Lichtsignale sollten die gleiche positive Spannung (V+) haben. Falls die verwendeten Lichtsignale nicht über einen seriellen Strombegrenzungswiderstand verfügen, wird für jeden Ausgangskanal je ein externer 4,7 k Ohm 0,6 W Widerstand benötigt.

Haltemagneten

Die Carsystem-Haltemagneten können mit dem Haltemagnetausgang des Moduls verbunden werden. Sie nehmen den Betrieb immer nach dem entsprechenden Signal auf, aber mit einer Verzögerung. So starten die Fahrzeuge eine halbe Sekunde nach dem grünen Signal. Die Fahrzeuge werden kurz davor gestoppt, wenn das Signal rot wird, um zu verhindern, dass die Fahrzeuge eine rote Ampel überfahren.

Eingänge

Die Ampel kann mit den Eingängen gesteuert werden. Wenn keiner der Eingänge aktiv ist, wird das Modul die Verkehrsregelung automatisch durch ein eigenes, internes Timing vornehmen.

,A zu ROT': Ampel 'A' wird rot. Solange der Eingang aktiv ist, wird das Modul das rote Licht beibehalten.

,B zu ROT': Ähnlich wie Eingang 'A', aber Ampel 'B' wird rot.

Verwendung der Eingänge: Verbinden Sie die Eingänge mit dem Rotlicht-Ausgang eines anderen Moduls, z.B. der 'rot'- Ausgabe des Bahnübergangs. Folglich wird die Ampel nicht in verkabelter Richtung grün werden, wenn der Bahnübergang 'rot' ist.

Einstellen

Das Sequenz-Timing kann über den **Verzögerungs**-Potentiometer eingestellt werden. Dieser Wert passt lediglich den Zeitraum einer vollständigen Sequenz an, nicht die internen Timings.

Garantie und rechtliche Hinweise

Jeder Parameter des Geräts hat umfassende Tests vor der Vermarktung erfahren. Der Hersteller verpflichtet sich, ein Jahr Garantie für das Produkt zu geben. Mängel, die während diesem Zeitraum auftreten, werden vom Hersteller kostenlos gegen die Vorlage der Rechnung repariert.

Die Garantie erlischt im Falle von unsachgemäßem/r Gebrauch und/oder Behandlung.

Achtung! Gemäß der europäischen EMV- Richtlinie darf das Produkt nur mit Geräten mit CE- Kennzeichnung verwendet werden.

Die erwähnten Standards und Markennamen sind Handelsmarken der betreffenden Firmen.

TrainModules – BioDigit Ltd
Kerepesi utca 92.H-1144, Budapest

Hergestellt in Ungarn.

Tel.: +36 1 46-707-64
<http://www.trainmodules.hu/>

Abbildung 1.

